



Johanna Blokker ist Architekturhistorikerin und Inhaberin des Lehrstuhls Denkmalpflege an der Brandenburgischen Technischen Universität in Cottbus. In Forschung und Lehre widmet sie sich vor allem den erinnerungspolitischen Dimensionen des kulturellen Erbes, zuletzt im Kontext der konservativen Kulturkritik rechtspopulistischer Gruppierungen. Sie ist Autorin des Beitrags „Denkmalsturz und Denkmalschutz. Positionen der Denkmalpflege zum Umgang mit Denkmälern des Kolonialismus“, die 2021 in der Zeitschrift *Aus Politik und Zeitgeschichte* erschien. Sie leitet das DFG-geförderte Forschungsprojekt „Bauten der Besatzungszeit: das Erbe der Demokratisierung in der architektonischen Landschaft Westdeutschlands“.